



## Antrag auf Abschluss einer Vereinbarung über die Stundung des Tilgungsanspruchs in der COVID 19-Pandemie

Der Kunde/Die Kunden – nachfolgend „der Darlehensnehmer“ genannt –

stellt/stellen bei der Sparkasse – nachfolgend „die Sparkasse“ genannt –

den folgenden **Antrag**:

### Stundung der Tilgungszahlungen

Der Darlehensnehmer beantragt bei der Sparkasse betreffend das unter der Kontonummer \_\_\_\_\_ geführte gewerbliche Darlehen die Stundung des Anspruchs der Sparkasse gegen den Darlehensnehmer auf Tilgung des Darlehens ab dem \_\_\_\_\_ für die Zeit von 9 Monaten – entsprechend soll sich die Laufzeit des Darlehens um voraussichtlich 9 Monate verlängern, abhängig von den Vereinbarungen des Darlehensvertrags.

Die Darlehenszinsen sollen nicht gestundet und daher entsprechend den Regelungen des Darlehensvertrags gezahlt werden.

Dies führt zu einer erhöhten Zinsbelastung des Darlehensnehmers.

### COVID 19-Pandemie

Der Darlehensnehmer versichert, aufgrund der durch Ausbreitung der COVID-19-Pandemie hervorgerufenen außergewöhnlichen Verhältnisse Einnahmefälle zu haben, die dazu führen, dass ihm die Erbringung der Tilgungsleistung nicht zumutbar ist. Der Darlehensnehmer ist verpflichtet, der Sparkasse auf deren Verlangen die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

### Verkürzungsoption

Der Darlehensnehmer erklärt hiermit unwiderruflich, dass der Stundungszeitraum abweichend von den oben vorgegebenen 9 Monaten auf \_\_\_ Monate verkürzt wird. Entsprechend verlängert sich die Laufzeit des Darlehens um voraussichtlich nur \_\_\_ Monate, abhängig von den Vereinbarungen des Darlehensvertrags. Nachträgliche einseitige Veränderungen des Stundungszeitraums sind ausgeschlossen.

Im Übrigen gelten die Regelungen des Darlehensvertrags weiter.

Ort, Datum

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Darlehensnehmer 1

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Darlehensnehmer 2

Legitimationsprüfung gemäß Abgabenordnung/Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz:

*Vorname, Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Steuer-/Wirtschafts-Identifikationsnummer\*, Art der Legitimation (Ausweis-Art, Ausweis-Nummer, ausgestellt von) oder Verweis auf erfolgte Legitimation/Identifizierung:*

Angaben geprüft und für die Richtigkeit der Unterschriften:

am:

\* Inländische Steuerpflichtige: Steuer-ID bei natürlichen Personen; Wirtschafts-ID bei sonstigen Steuerinländern (wenn noch keine Wirtschafts-ID vergeben wurde, die für das Einkommen geltende Steuernummer)